

Annette Schavan ist wieder "Frau Doktor"

Beitrag von „Mikael“ vom 12. April 2014 17:49

Staunst du hier:

<http://www.fr-online.de/politik/annett...472596,26810622>

Was zählt schon die eigene Leistung, wenn man nur die richtigen Leute kennt?

Gruß !

Beitrag von „immergut“ vom 12. April 2014 18:03

War mir tatsächlich ein bisschen unangenehm, als ich das gelesen habe.

Beitrag von „Traci“ vom 12. April 2014 19:27

femdschäm Ich finde es für alle sehr ärgerlich, die sich ihren Doktor wirklich verdient haben und alleine und ohne Hilfe über viele Monate und Jahre an ihrer Doktorarbeit saßen. Da kommt man sich veräppelt vor, ich wäre sehr wütend, wenn es mich betreffen würde.

Gruß Jenny

Beitrag von „alias“ vom 12. April 2014 21:49

Endlich kenne ich den Königsweg zum Dokortitel:

Ich gehe in die Politik und schaue, dass ich 25 Mio Förder-Steuergelder jährlich für eine Uni lockermachen kann.

Danach bin ich auch Dr.hc.

Knoff-how!

Beitrag von „Jens_03“ vom 13. April 2014 17:47

Tja... vielleicht sollte man ihr einfach mal diesen Link senden <http://www.ihr-dokortitel.ch/professor-hc-werden.htm>

Beitrag von „Asfaloth“ vom 15. April 2014 11:19

Total wohlverdient.. man muss sich überlegen wie anstrengend das ist, jemanden anzuweisen sich etwas zu überlegen wie man sich öffentlich profilieren kann... also ich finde der war wohl verdient, bitte mehr davon! Gibt es bei 50 Millionen eigentlich zwei Dokortitel??